BETRIEBSANLEITUNG

SDV4

INNENGERÄTE

sinclair
AIR CONDITIONING

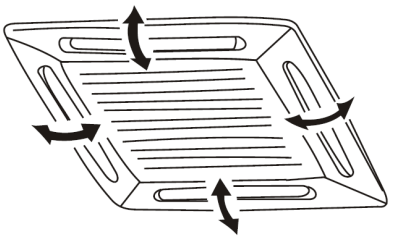
Übersetzung des Original-Benutzerhandbuches

HINWEIS

Die Stromversorgung nicht abtrennen.

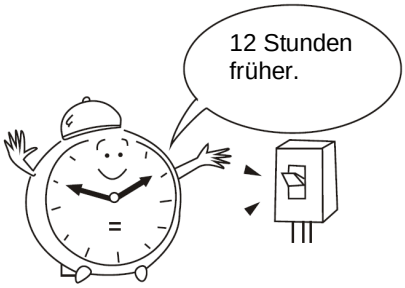
Die Stromversorgung während des Gerätebetriebs nicht abtrennen. Bedienen Sie die Stromversorgung mit der Fernbedienung.

Die Lamelle beim Kühlen waagerecht stellen.



Werden die Lamellen während des Kühlbetriebs nach unten gestellt, kann Wasser an den Lamellen kondensieren.
(Nur Kassettengeräte)

Die Stromversorgung 12 Stunden vor dem Start des Gerätes einschalten.

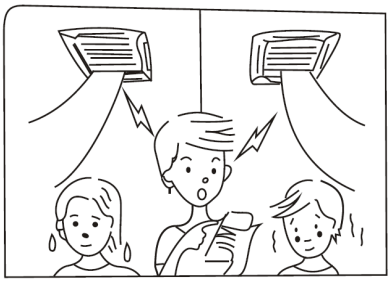


Den Netzschalter bitte 12 Stunden vor dem Start des Gerätes einschalten, um den Kompressor zu schützen.

Das Gerät in der Nähe von Fernseher oder Radioempfänger nicht platzieren.

Fernseher oder Radioempfänger in einem Abstand von mindestens 1 Meter zu der Klimaanlage platzieren, sonst wird das Signal gestört werden.

Eines der Innengeräte kann nicht im Kühlbetrieb laufen, während die anderen Innengeräte im Heizbetrieb laufen.



Alle Innengeräte bitte in derselben Betriebsart betreiben.

INHALTSVERZEICHNIS **SEITE**

1. WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN 1
2. TEILENAMEN 4
3. FUNKTION UND LEISTUNG DER KLIMAANLAGE 8
4. RICHTUNG DER LUFTSTRÖMUNG EINSTELLEN 10
5. INSTANDHALTUNG 13
6. DIE FOLGENDEN SYMPTOME SIND KEINE STÖRUNGEN DER KLIMAANLAGE 16
7. FEHLERBEHANDLUNG 17

1. WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN

Die folgenden Anweisungen müssen berücksichtigt werden, um Verletzungen des Anwenders und anderer Personen sowie Vermögensschäden zu vermeiden. Nichtbeachtung der Anweisungen und der daraus folgende fehlerhafte Betrieb können zu Verletzungen oder Schäden führen.

Die hier aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen werden in zwei Kategorien aufgeteilt. Für die beiden Fälle werden wichtige Sicherheitsinformationen aufgeführt, die Sie aufmerksam durchlesen müssen.

WARNUNG

Wird eine Warnung nicht beachtet, kann es zum Tod führen. Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den nationalen Installationsvorschriften installiert werden.

HINWEIS

Wird ein Hinweis nicht beachtet, kann es zum Tod führen.

WARNUNG

Lassen Sie das Gerät von Ihrem Händler installieren.
Eine unvollständige Installation, die Sie selbst durchführen, kann zu Wasserleck, elektrischem Schlag oder Brand führen.

Verbesserungen, Reparaturen und Wartung erfordern Sie bei Ihrem Händler.
Eine unvollständig durchgeführte Verbesserung, Reparatur oder Wartung können zu Wasserleck, elektrischem Schlag oder Brand führen.

Stellen Sie abnormale Symptome wie z.B. Rauchgeruch fest, schalten Sie die Stromversorgung aus, und erfordern Sie entsprechende Anweisungen von Ihrem Händler, um elektrischen Schlag, Brand oder Verletzung zu vermeiden.

Das Innengerät oder die Fernbedienung dürfen nie feucht werden.
Dies kann zu elektrischem Schlag oder Brand führen.

Die Drucktasten an der Fernbedienung niemals mit harten, spitzen Gegenständen drücken.
Die Fernbedienung könnte beschädigt werden.

Eine verbrannte Sicherung darf nie durch eine falsch dimensionierte Sicherung oder einen Draht ersetzt werden.
Die Verwendung eines Drahtes (z.B. aus Kupfer) kann zu Geräteschäden oder Brand führen.

Für Ihre Gesundheit ist es nicht gut, den Körper dem Luftstrom für eine lange Zeit auszusetzen.

Finger, Stäbe oder andere Gegenstände in den Lufteinlass oder Luftauslass nicht stecken.
Der sich schnell drehende Lüfter verursacht Verletzungen.

In der Nähe des Gerätes niemals Sprühdosen mit brennbaren Stoffen wie z.B. Haar- oder Nagellack verwenden.
Dies kann zu Brand führen.

Während des Schwenkbetriebs berühren Sie niemals den Luftauslass oder die horizontalen Lamellen.
Ihre Finger könnten verletzt oder das Gerät beschädigt werden.

Keine Gegenstände in den Lufteinlass oder Luftauslass geben.
Berühren die Gegenstände den schnell rotierenden Lüfter, kann es gefährlich sein.

Überprüfung oder Instandhaltung des Gerätes nie mit eigenen Kräften durchführen.
Bitten Sie einen qualifizierten Kundendiensttechniker um die Durchführung dieser Arbeiten.

Dieses Gerät nicht als unsortierten Kommunalmüll entsorgen. Geben Sie es in einer Sammelstelle zur Sonderentsorgung ab.

Entsorgen Sie elektrische Geräte nicht als unsortierten Kommunalmüll, nutzen Sie Sammelstellen für sortierte Abfälle aus.
Informationen zu verfügbaren Sammelsystemen erhalten Sie von den örtlichen Behörden.

Wenn elektrische Geräte an Abfall- oder Müllabladeplätzen entsorgt werden, können gefährliche Stoffe ins Grundwasser geraten, in die Lebensmittelkette gelangen und Ihre Gesundheit und Wohlsein beschädigen.

Verbinden Sie sich mit dem Händler, um Kältemittelentweichung zu verhindern.
Wird das Gerät in einem kleinen Raum installiert und betrieben, muss die Konzentration des eventuell ausgelaufenen Kältemittels unter einem bestimmten Grenzwert gehalten werden. Sonst kann der Sauerstoffinhalt im Raum reduziert werden, was zu schweren Gesundheitsschäden führen würde.

Das Kältemittel in der Klimaanlage ist gefahrlos, und unter normalen Umständen kann es nicht entweichen.
Wenn das Kältemittel in den Raum ausläuft, in Berührung mit Flammen, Brenner, Heizkörper oder Kocher kommt, kann ein schädliches Gas entstehen.

Schalten Sie alle Verbrennungsanlagen aus, lüften Sie den Raum aus, und rufen Sie den Händler an, von dem Sie das Gerät bezogen haben.
Die Klimaanlage nicht verwenden, bis von einem Kundendiensttechniker bestätigt wird, dass die Undichtigkeit repariert ist.

HINWEISE

Die Klimaanlage nicht zu anderen Zwecken benutzen.
Die Klimaanlage zur Abkühlung von Feininstrumenten, Gerichten, Pflanzen, Tieren oder Kunstgegenständen nicht verwenden, um sie nicht zu beschädigen.

Den Gerätelauf vor der Reinigung stoppen, und den Hauptschalter ausschalten oder das Netzkabel herausziehen.
Sonst kann es zu elektrischem Schlag und Verletzung kommen.

Um elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden, muss ein FI-Schutzschalter installiert sein.

Die Klimaanlage muss geerdet werden.
Um elektrischen Schlag zu vermeiden, muss das Gerät geerdet werden, und der Erdleiter darf nicht an Gas- oder Wasserleitung, Blitzableiter oder Telefon-Erdleiter angeschlossen werden.

Die Abdeckung des Außengerätelüfters nicht entfernen, um Verletzungen zu vermeiden.

Die Klimaanlage nicht mit nassen Händen bedienen.
Es kann zu elektrischem Schlag kommen.

Die Rippen am Wärmetauscher nicht berühren.
Diese Rippen sind scharf und können zu Schnittverletzungen führen.

Keine Gegenstände, die durch Feuchtigkeit beschädigt werden können, unter das Innengerät geben.
Liegt die Feuchtigkeit über 80%, ist die Ablauföffnung verstopft oder der Luftfilter verunreinigt, kann es zu Kondensation kommen.

Nach einer langfristigen Verwendung den Gerätesockel und die Armaturen auf Beschädigungen überprüfen.
Sind sie beschädigt, kann das Gerät fallen und eine Verletzung verursachen.

Um den Sauerstoff nicht erschöpfen, wenn sich Anlagen mit Brenner zusammen mit der Anlage im Raum befinden, muss der Raum ausreichend gelüftet werden.

Der Ablaufschlauch ist so zu installieren, dass ein reibungsloser Ablauf gewährleistet wird.
Bei einem unvollständigen Kondensatablauf können das Gebäude, die Möbel usw. feucht werden.

Die Bauteile im Inneren der Fernbedienung nie berühren.
Die Frontplatte nicht öffnen. Im Inneren gibt es berührungsgefährliche Bauteile, und es kann auch zu einer Gerätestörung kommen.

Kleine Kinder, Pflanzen oder Tiere niemals direktem Luftstrom aussetzen.
Für kleine Kinder, Tiere oder Pflanzen kann es negative Auswirkungen haben.

Achten Sie darauf, dass keine Kinder aufs Außengerät klettern, und legen Sie keine Gegenstände darauf.
Sturz oder Umkippen können zu einer Verletzung führen.

Die Klimaanlage nicht betreiben, wenn gasförmige Insektizide benutzt werden.
Wird dies nicht beachtet, können sich Chemikalien im Gerät ablagern, was die Gesundheit von Allergikern gefährden kann.

Geben Sie Anlagen, die offene Flammen erzeugen, nicht an die Stellen, die dem Luftstrom aus dem Gerät ausgesetzt sind, oder unter das Innengerät.
Dies könnte zu unvollständiger Verbrennung oder thermischer Verformung des Gerätes führen.

Installieren Sie die Klimaanlage nicht an solchen Orten, an denen brennbares Gas entweichen kann.
Bleibt das entwichene Gas in der Umgebung der Klimaanlage, kann ein Brand ausbrechen.

Das Gerät ist nicht zur Verwendung durch kleine Kinder oder gebrechliche Personen ohne Aufsicht vorgesehen.

BEMERKUNG

Alle Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur zur Erläuterung. Sie können von Ihrer tatsächlichen Klimaanlage etwas abweichen (modellabhängig). Die tatsächliche Form ist relevant.

2. TEILENAMEN

■ 4-Wege-Kassettengerät

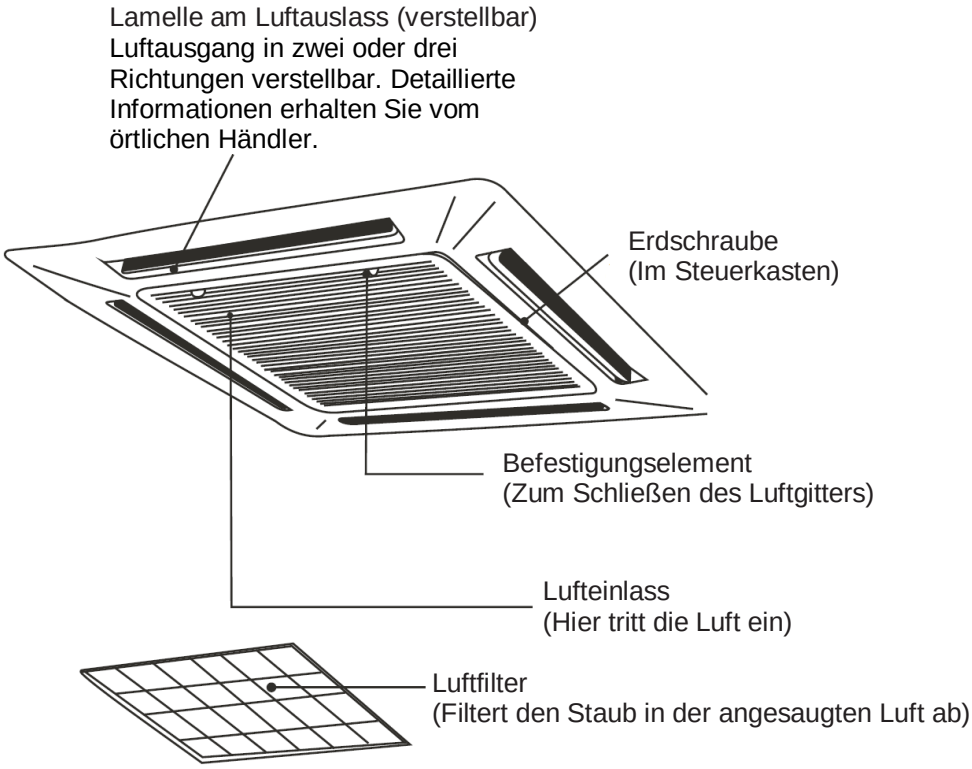


Abb. 2-1

■ Wand/Boden-Truhe

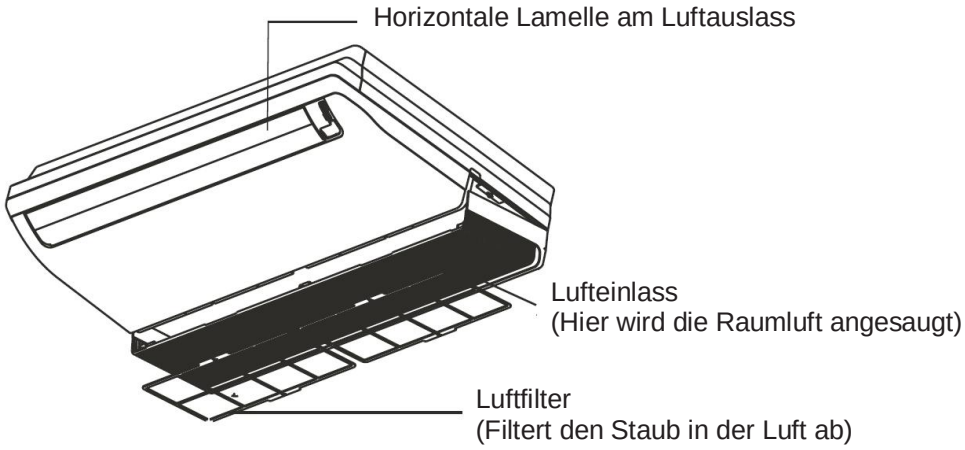


Abb. 2-2

■ Gerät für Wandmontage

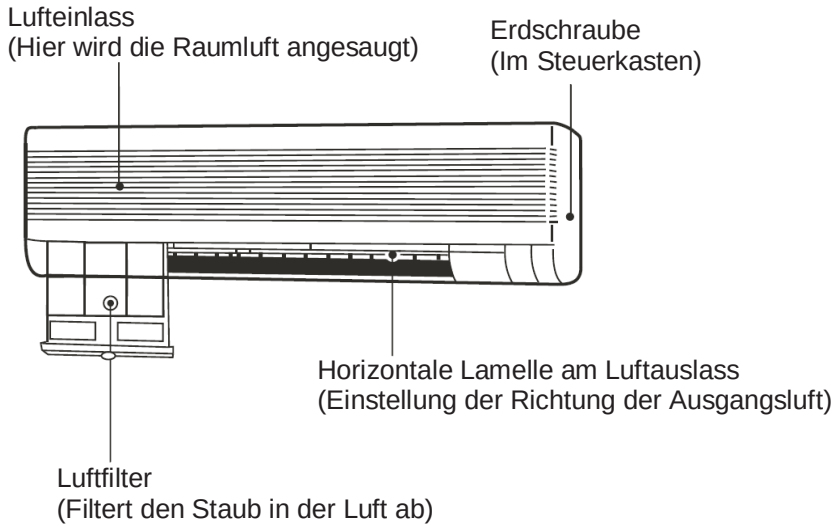


Abb. 2-3

■ Kanalgerät für Deckenmontage

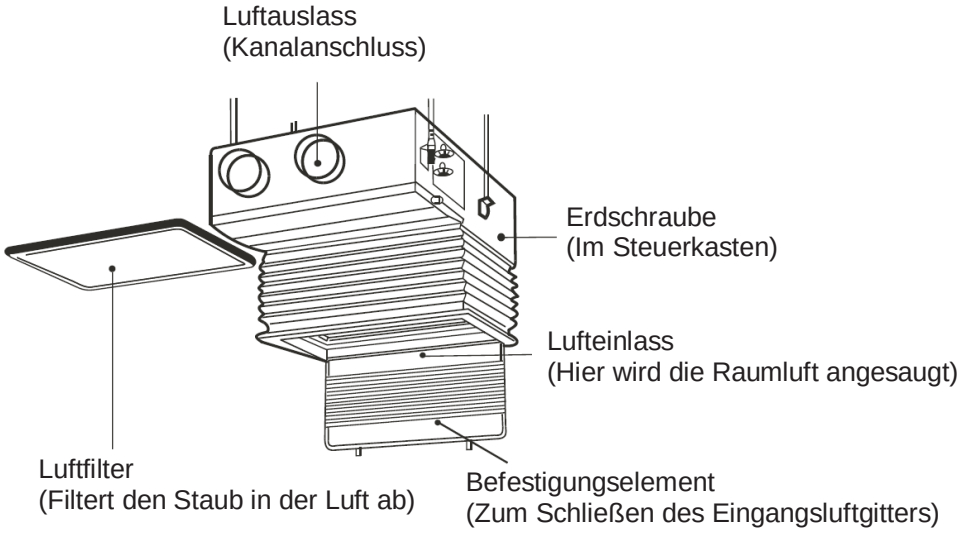
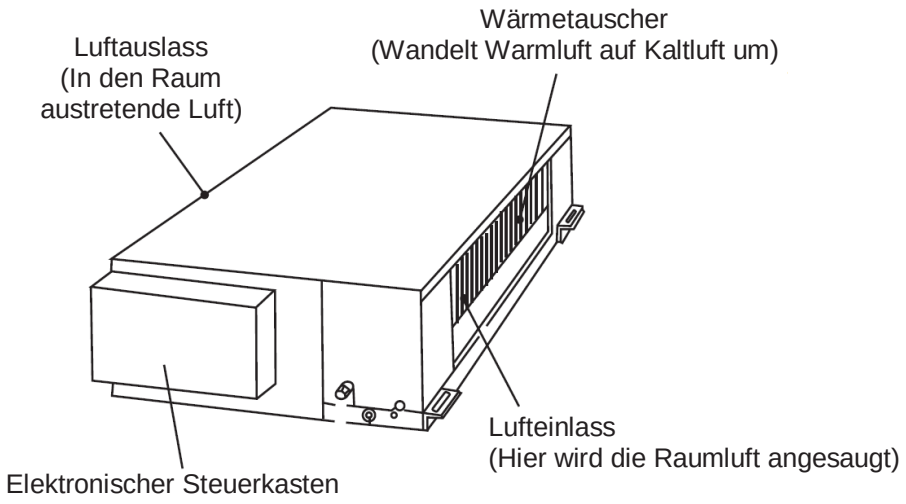


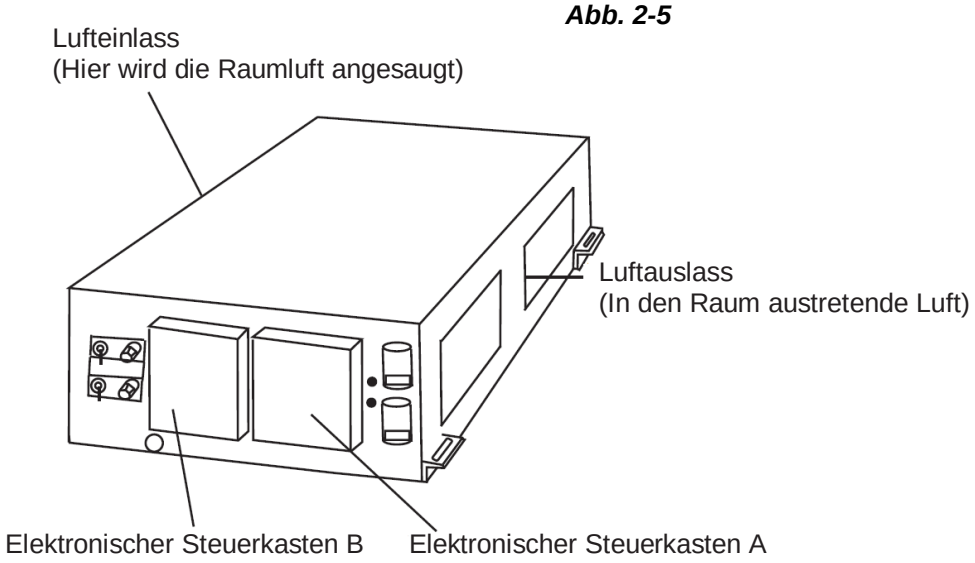
Abb. 2-4

■ Kanalgerät (hohe Pressung)



System mit einem Kältemittelkreislauf

Abb. 2-5



System mit zwei Kältemittelkreisläufen

Abb. 2-6

■ (Dünnes) Kanalgerät für Deckenmontage

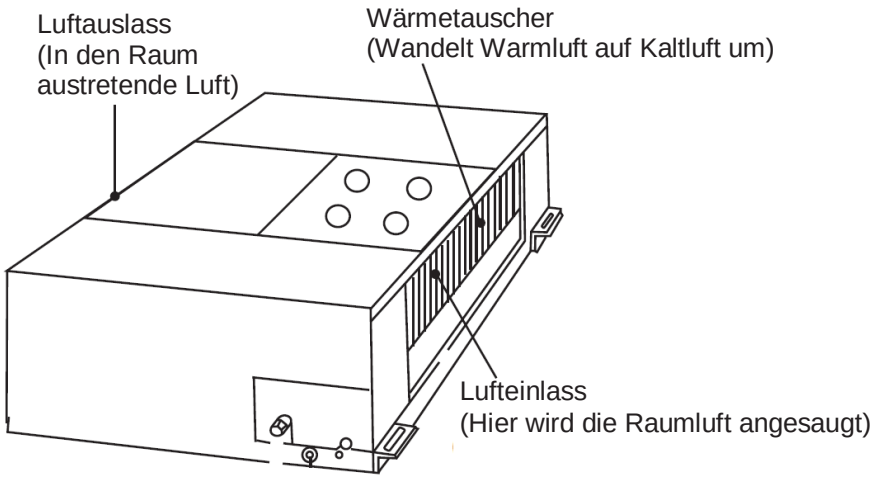


Abb. 2-7

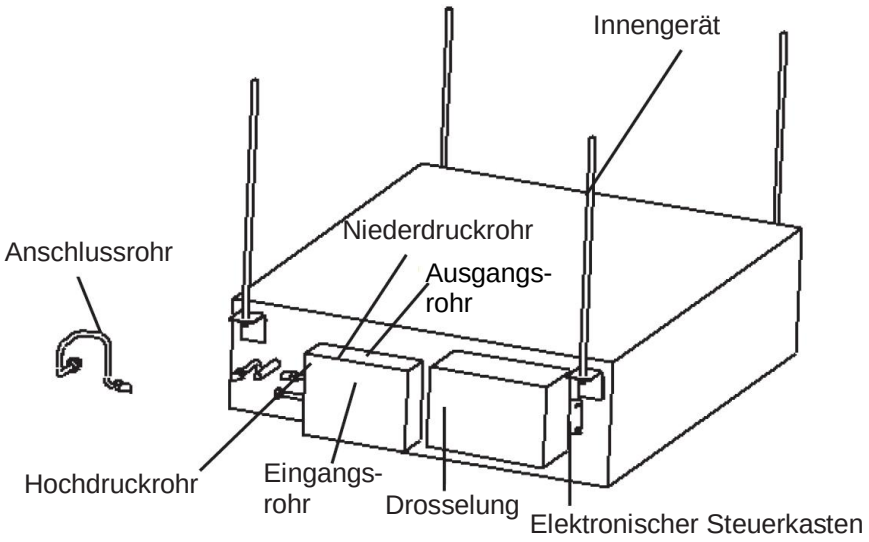


Abb. 2-8

■ Kanalgerät (mittlere Pressung)

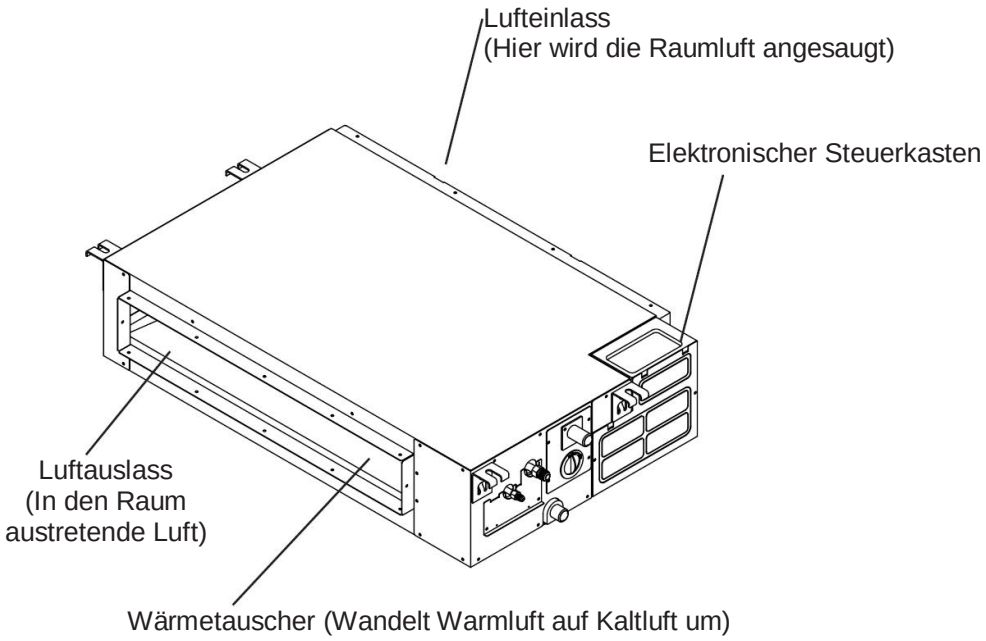


Abb. 2-9

■ Kanalgerät (niedrige Pressung)

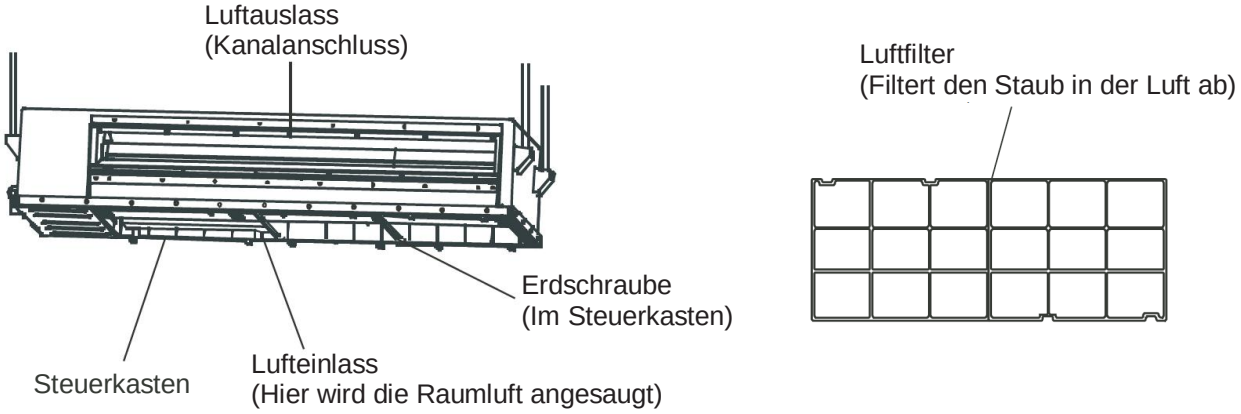


Abb. 2-10

3. FUNKTION UND LEISTUNG DER KLIMAANLAGE

Die Anlage ist bei den folgenden Temperaturen zu verwenden, um ihre sichere und effiziente Funktion sicherzustellen. Es handelt sich um die maximale Betriebstemperatur für die Klimaanlage (Kühlen/Heizen).

Tabelle 3-1

Temperatur / Betriebsart	Innentemperatur
Kühlbetrieb	von 17°C bis 32°C
	Innere Feuchtigkeit unter 80%. Feuchtigkeit 80% oder mehr führt zur Kondensation an der Oberfläche des Gerätes.
Heizbetrieb (Typ nur zum Kühlen)	≤ 27°C

BEMERKUNG

1 Wird die Klimaanlage außerhalb der oben angegebenen Temperaturbereiche betrieben, kann das Gerät abnormal arbeiten.
2 Bei einer höheren Luftfeuchtigkeit im Raum erscheint Kondenswasser an der Oberfläche des Gerätes; dies ist normal – schließen Sie bitte die Tür und das Fenster.
3 Im aufgeführten Betriebstemperaturbereich wird die optimale Leistung erreicht.
4 Sind die oben aufgeführten Bedingungen nicht erfüllt, so löst die Schutzeinrichtung aus, und das Gerät wird ausgeschaltet.

■ **Betreiben Sie bitte das Gerät ordnungsgemäß nach den folgenden Anweisungen, um Energie zu sparen und eine schnelle und befriedigende Kühl-/Heizeffizienz zu erreichen.**

- **Ein verstopfter Luftfilter vermindert die Kühl-/Heizeffizienz.**

- **Schließen Sie die Tür und das Fenster.**
  Lassen Sie die Wärme/Kälte durch die Tür/das Fenster nicht entweichen.

- **Kühlen oder heizen Sie nicht zu viel.**
  Setzen Sie sich dem kalten Luftstrom nicht lange aus.
  Zu viel Kühlen ist für Ihre Gesundheit schädlich.
  Dies ist vor allem für Behinderte, ältere Personen und Kinder gültig.

- **Zur Erhaltung einer komfortablen Temperatur.**
  Stellen Sie die Richtung der Luftströmung mit der Lamelle am Luftauslass ein.

4. RICHTUNG DER LUFTSTRÖMUNG EINSTELLEN

Da die kalte Luft nach unten fällt, und die warme Luft nach oben steigt, stellen Sie bitte die Luftstromlamelle zur Erhöhung der Kühl- und Heizeffizienz so, dass die Temperatur im Raum natürlich und gleichmäßig ist, und dass Sie einen höheren Komfort spüren.

BEMERKUNG

1 Befindet sich die Lamelle am Luftauslass während des Heizbetriebs in der horizontalen Position, erhöhen sich die Temperaturunterschiede im Raum.

2 Richtung der Lamelle:
Beim Kühlen wählen Sie einen horizontalen Luftausgang. Strömt die Luft beim Kühlen nach unten, verursacht dies Wasserkondensation am Luftauslass und an der Lamellenoberfläche.

■ 4-Wege-Kassettengerät

- **Kühlfunktion**
  Stellen Sie die Lamelle horizontal.

Abb. 4-1

- **Heizfunktion**
  Stellen Sie die Lamelle nach unten.

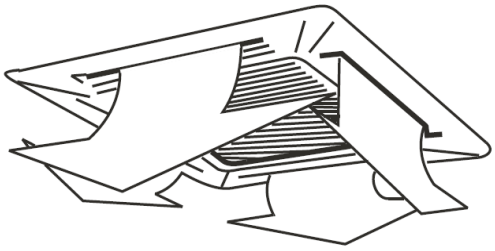


Abb. 4-2

Wenn Sie die Platte mit der automatischen Lamelle verwenden, drücken Sie die SWING-Taste; die Lamelle schwenkt automatisch, und die höchste Kühleffizienz (Heizeffizienz) wird erreicht.

■ Kanalgerät für Deckenmontage

Nachfolgend wird erklärt, wie man die Richtung der Luftströmung einstellen soll, wenn spezielle Bauteile (Sonderzubehör) am Lufteinlass eingesetzt werden.

- **Beim Kühlen**
  Zur effizienten Abkühlung der unteren Raumzone die Lamelle nach unten stellen (*Abb. 4-9*).
- **Beim Heizen**
  Zur effizienten Beheizung der unteren Raumzone die Lamelle nach unten stellen (*Abb. 4-10*).

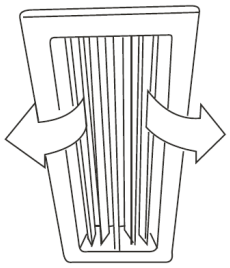


Abb. 4-9

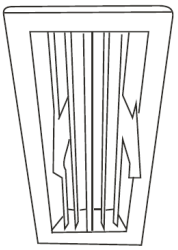


Abb. 4-10

■ Gerät für Wandmontage

Stellen Sie die Richtung der Luftströmung nach oben und nach unten ein.

- **Automatisches Schwenken**
  Wenn Sie die SWING-Taste drücken, wird die Lamelle automatisch nach oben und nach unten schwenken.

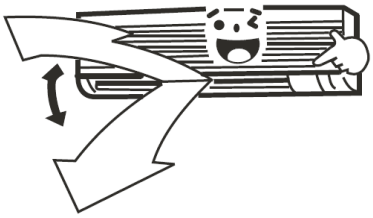


Abb. 4-11

- **Manuelles Schwenken**
  Stellen Sie die Lamelle so, dass eine bessere Kühl-/Heizeffizienz beim Kühlen/Heizen erreicht wird.

- **Beim Kühlen**
  Stellen Sie die Lamelle horizontal.

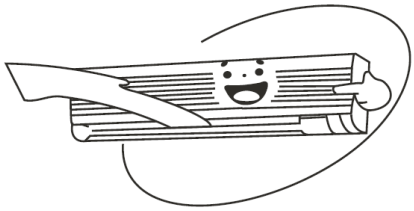


Abb. 4-12

- **Beim Heizen**
  Stellen Sie die Lamelle nach unten (vertikal).

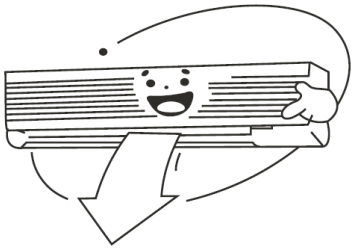


Abb. 4-13

HINWEIS

1 Wenn der ausgeblasene Luftstrom beim Kühlen senkrecht nach unten gerichtet ist, können sich Wassertropfen an der Geräteoberfläche oder an der horizontalen Lamelle bilden.

2 Wird die Luft horizontal ausgeblasen, dann wird die Temperatur im Raum beim Heizen nicht gleichmäßig verteilt.

3 Die horizontale Lamelle nicht manuell bewegen, um Störungen zu vermeiden. Stellen Sie die Lamelle mit der SWING-Taste an der Kabel-Fernbedienung ein.

■ Wand/Boden-Truhe

- **Automatisches Schwenken**
  Wenn Sie die SWING-Taste drücken, so wird die Lamelle automatisch nach oben und nach unten (nach links und nach rechts) schwenken.

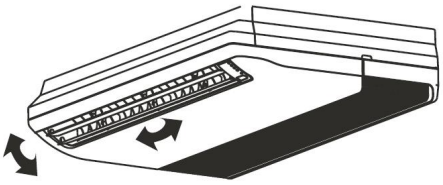


Abb. 4-14

- **Manuelles Schwenken**
  Stellen Sie die Lamelle so, dass eine bessere Kühl-/Heizeffizienz beim Kühlen/Heizen erreicht wird.

- **Beim Kühlen**
  Stellen Sie die Lamelle horizontal.

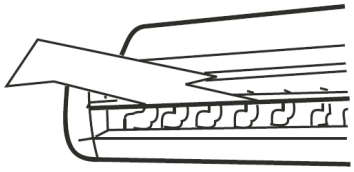


Abb. 4-15

- **Beim Heizen**
  Stellen Sie die Lamelle nach unten (vertikal).

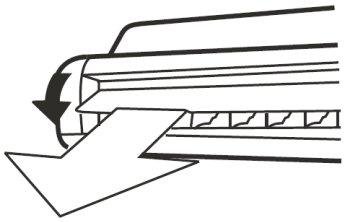


Abb. 4-16

5. INSTANDHALTUNG

HINWEIS

1 **Vor der Reinigung der Klimaanlage müssen Sie die Stromversorgung ausschalten.**

2 **Überprüfen Sie, ob das Kabel nicht unterbrochen oder abgetrennt ist.**

3 **Wischen Sie das Innengerät und die Fernbedienung mit einem trockenem Tuch ab.**

4 **Ist das Innengerät sehr verschmutzt, können Sie ein feuchtes Tuch benutzen.**

5 **Für die Fernbedienung verwenden Sie niemals ein nasses Tuch.**

6 **Zum Abwischen verwenden Sie kein chemisch behandeltes Staubtuch, und lassen Sie derartiges Material auf dem Gerät nicht zu lange liegen.**
Die Oberfläche des Gerätes könnte sich beschädigen oder ausbleichen.

7 **Zur Reinigung verwenden Sie nicht Benzin, Verdünner, Polierpulver oder ähnliche Reinigungsmittel.**
Dadurch könnte die Kunststoffoberfläche des Gerätes zerkratzt oder verformt werden.

■ Vorgehensweise zur Reinigung des Luftfilters

- Der Luftfilter verhindert ein Eindringen von Staub und anderen Partikeln ins Gerät. Ist der Luftfilter verstopft, kann die Betriebseffizienz der Klimaanlage beeinträchtigt werden; deshalb müssen Sie den Luftfilter bei langfristiger Verwendung des Gerätes alle zwei Wochen reinigen.

- Ist die Klimaanlage an einem staubigen Ort installiert, ist das Reinigungsintervall zu verkürzen.

- Ist der angesammelte Staub zu schwer und lässt sich nicht beseitigen, ersetzen Sie bitte den Luftfilter durch einen neuen (der Luftfilter gehört zum Sonderzubehör).

1. Nehmen Sie das Gitter am Lufteinlass ab

- **Für das 4-Wege-Kassettengerät**

  Die Rasten des Gitters zur Mitte gleichzeitig drücken, wie in *Abb. 5-1* dargestellt. Dann das Lufteinlassgitter nach unten drücken. Das Gitter abnehmen (gemeinsam mit dem in *Abb. 5-2* dargestellten Luftfilter). Das Gitter in einem Winkel von 45° nach unten drücken und durch Anheben abnehmen.

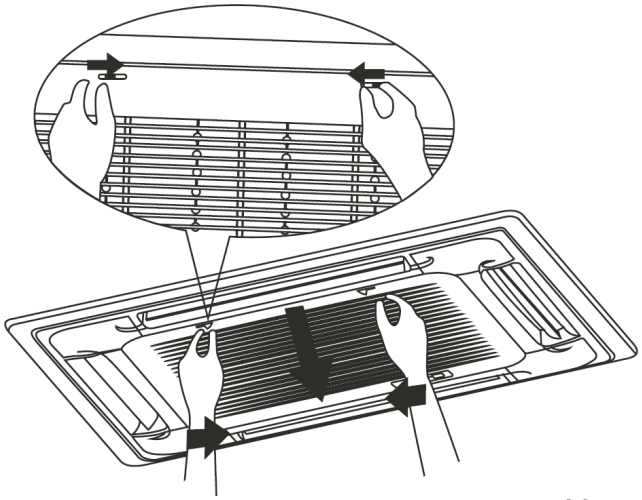


Abb. 5-1

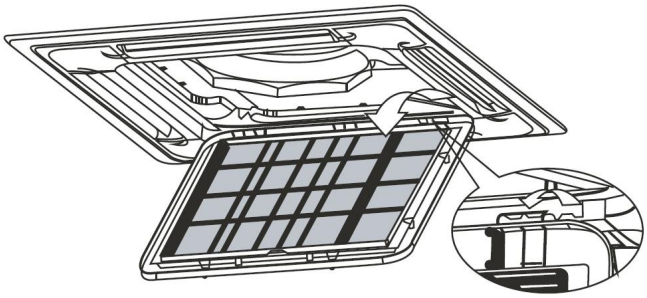


Abb. 5-2

HINWEIS

Die Leitungen des Steuerkastens, die an den elektrischen Klemmen des Hauptkörpers angeschlossen sind, müssen Sie vor den oben aufgeführten Tätigkeiten abklemmen.

- **Für Kanalgerät zur Deckenmontage**

  Die Rasten des Gitters in Pfeilrichtungen drücken, und dann das Gitter nach unten öffnen. Den Luftfilter entriegeln, und dann das Gitter am Lufteinlass abnehmen.

2. **Zerlegen Sie den Luftfilter.**

3. **Reinigen Sie den Luftfilter.**

   Der Luftfilter verhindert ein Eindringen von Staub und anderen Partikeln ins Gerät. Ist der Luftfilter verstopft, kann sich die Betriebseffizienz der Klimaanlage deutlich verringern.

   Deshalb ist der Luftfilter während einer langfristigen Verwendung des Gerätes alle zwei Wochen zu reinigen.

   Reinigen Sie den Luftfilter mit Staubsauger oder Wasser.

   a. Verwendung des Staubsaugers: Die Lufteingangsseite sollte nach oben zeigen. (Siehe *Abb. 5-13*.)
   b. Verwendung von Klarwasser: Die Lufteingangsseite sollte nach unten zeigen. (Siehe *Abb. 5-14*.)

   Ist der ansammelte Staub zu schwer, beseitigen Sie bitte den Staub mit weicher Bürste und mildem Reinigungsmittel, und lassen Sie den Luftfilter an einer kalten Stelle abtrocknen.

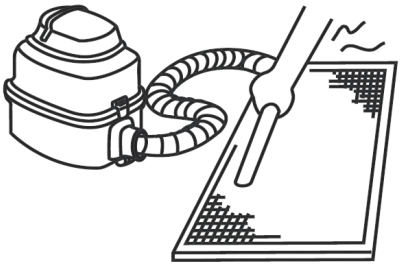


Abb. 5-13

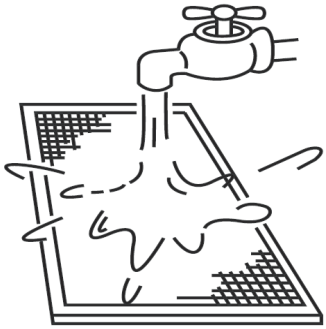


Abb. 5-14

HINWEIS

1. Den Luftfilter nicht in direkter Sonne oder mit Flammen trocknen.

4. **Installieren Sie wieder den Luftfilter.**

5. **Installieren Sie das Gitter am Lufteinlass in umgekehrter Reihenfolge der Punkte 1 und 2, und schließen Sie die Leitungen des Steuerkastens an den entsprechenden Klemmen des Hauptkörpers an.**

■ Wartung vor langfristigem Stillstand

(z. B. zu Saisonende)

Innengeräte ca. einen halben Tag in der Betriebsart "nur Gebläse" laufen lassen, so dass das Geräteinnere austrocknen kann.

Luftfilter und Gehäuse der Innengeräte reinigen.

Details siehe “Vorgehensweise zur Reinigung der Luftfilter"; stellen Sie sicher, dass die Positionen der gereinigten Luftfilter während der Filterinstallation nicht verwechselt werden.

Das Gerät mit der "ON/OFF"-Taste an der Fernbedienung ausschalten, und dann vom Netz trennen.

BEMERKUNG

Wenn der Netzschalter eingeschaltet ist, wird etwas Energie verbraucht, obwohl das Gerät nicht arbeitet. Deshalb bitte das Netz abtrennen, um Energie zu sparen.

Nach einigen Betriebssaisons sammelt sich eine gewisse Menge an Verunreinigungen an. Deshalb empfehlen wir eine Sonder-Instandhaltung.

Batterien aus der Fernbedienung herausnehmen.

■ Wartung nach langfristigem Stillstand

(z. B. zu Saisonbeginn)

Alles beseitigen, was die Ein- und Auslassöffnungen von Innen- und Außengeräten blockieren könnte.

Luftfilter und Gehäuse der Innengeräte reinigen.
Details siehe “Vorgehensweise zur Reinigung der Luftfilter"; stellen Sie sicher, dass die Positionen der gereinigten Luftfilter während der Filterinstallation nicht verwechselt werden.

Schalten Sie bitte die Stromversorgung mindestens 12 Stunden vor dem Betreiben des Gerätes ein, um seine korrekte Funktion sicherzustellen. Sobald das Netz eingeschaltet ist, leuchtet das Display der Fernbedienung auf.

■ Nebenheizeinrichtung für die digitale zentrale Scroll-Klimaanlage

Bei einer unterschiedlichen Anordnung und Konstruktion des Gebäudes kaufen Sie bitte für den Winterbetrieb ein Innengerät mit Nebenheizeinrichtung, um die Leistung des Gerätes zu erhöhen.

Nach einem Wechsel in den Heizbetrieb wird die Klimaanlage im festgelegten Zeitraum mit der Nebenheizeinrichtung laufen.

Am Ort für das 4-Wege-Kassettengerät und das Kanalgerät für Deckenmontage (mit Nebenheizeinrichtung) installieren Sie keine zusätzlichen Heizanlagen.

6. DIE FOLGENDEN SYMPTOME SIND KEINE STÖRUNGEN DER KLIMAANLAGE

Symptom 1: Die Anlage arbeitet nicht

- Die Klimaanlage startet nicht unmittelbar nach Drücken der ON/OFF-Taste an der Fernbedienung. Leuchtet die Betriebsanzeige, befindet sich die Anlage in einem normalen Betriebszustand. Um eine Überlastung des Kompressormotors zu vermeiden, läuft die Klimaanlage erst 3 Minuten nach dem Einschalten an.
- Leuchten die Betriebsanzeige und die Anzeige "PRE-DEF" (Typ zum Kühlen und Heizen) oder die Anzeige "nur Gebläse" (Typ nur zum Kühlen), so bedeutet dies die Auswahl des Modells zum Heizen. Beim Start ohne laufenden Kompressor erscheint "anti cold wind" (Kaltluftschutz) am Innengerät wegen seiner zu niedrigen Ausgangstemperatur.

Symptom 2: Wechsel in den Gebläsebetrieb während des Kühlbetriebs

- Damit der Innenverdampfer nicht einfrieren kann, wechselt die Anlage in den Gebläsebetrieb automatisch, der Kühlbetrieb wird jedoch bald wiederhergestellt.
- Sinkt die Raumtemperatur auf die Soll-Temperatur, schaltet sich der Kompressor aus, und das Innengerät wechselt in den Gebläsebetrieb; erhöht sich die Temperatur, so wird der Kompressor wieder gestartet. Ebenso verläuft es während des Heizbetriebs.

Symptom 3: Das Gerät gibt weißen Nebel aus

Symptom 3.1: Innengerät

- Bei zu hoher Feuchtigkeit während des Kühlens. Ist das Innere des Innengerätes außerordentlich verunreinigt, so ist die Temperaturverteilung im Raum ungleichmäßig. Das Innere des Innengerätes ist zu reinigen. Details zur Reinigung des Gerätes erfragen Sie bitte bei Ihrem Händler. Diese Wartungsarbeit erfordert den Einsatz eines qualifizierten Kundendiensttechnikers.

Symptom 3.2: Innengerät, Außengerät

- Beim Wechsel der Anlage zum Heizen nach der Enteisung. Die durch die Enteisung entstandene Feuchtigkeit wird in Dampf verwandelt und ausgeblasen.

Symptom 4: Geräusch der Klimaanlage beim Kühlen

Symptom 4.1: Innengerät

- Während des Kühlbetriebs oder Stillstands des Gerätes ist ein schwaches Geräusch hörbar.
  Dieses Geräusch ist hörbar, wenn die Ablaufpumpe (Sonderzubehör) läuft.
- Bleibt die Anlage nach dem Heizbetrieb stehen, ist ein Knirschgeräusch hörbar.
  Dieses Geräusch wird durch Kunststoffteile ausgelöst, die durch Temperaturänderungen expandieren oder schrumpfen.

Symptom 4.2: Innengerät, Außengerät

- Während des Betriebes der Anlage ist permanentes Zischgeräusch hörbar.
  Es handelt sich um das Geräusch des gasförmigen Kältemittels beim Durchlaufen durch das Innen- und Außengerät.
- Zischgeräusch, das beim Starten oder unmittelbar nach der Stillsetzung oder Enteisung hörbar ist.
  Dieses Geräusch wird ausgelöst, wenn das Kältemittel stehen bleibt oder seine Fließrichtung wechselt.

Symptom 4.3: Außengerät

- Bei Tonveränderung des Betriebsgeräusches.
  Dieses Geräusch wird durch Frequenzänderungen verursacht.

Symptom 5: Das Gerät gibt Staub aus

- Bei der erstmaligen Verwendung des Gerätes nach einer langen Zeit.
  Dies ist deshalb so, weil Staub ins Gerät geriet.

Symptom 6: Die Geräte können Gerüche ausgeben

- Das Gerät kann den Geruch von Raum, Möbel, Zigaretten usw. aufnehmen und dann wieder ausgeben.

Symptom 7: Das Gebläse des Innengerätes dreht sich nicht

- Während des Betriebs. Die Gebläsedrehzahl wird so gesteuert, dass der Betrieb des Produktes optimiert wird.

7. FEHLERBEHANDLUNG

7.1 Störungen der Klimaanlage und ihre Ursachen

Kommt eine der folgenden Störungen vor, unterbrechen Sie den Betrieb, schalten Sie die Stromversorgung aus, und treten Sie mit Ihrem Händler in Kontakt.

- Störung der Fernbedienung, oder eine Taste arbeitet nicht.
- Eine Sicherheitseinrichtung wie Sicherung oder Ausschalter löst häufig aus.
- Fremdkörper gelangen ins Gerät.
- Aus dem Innengerät läuft Wasser aus.
- Andere Störungen.

Arbeitet die Anlage nicht korrekt, oben aufgeführte Fälle ausgenommen, oder sind die oben aufgeführten Störungen merkbar, überprüfen Sie die Anlage wie folgt. (Siehe Tabelle 7-1.)

Tabelle 7-1

Symptome	Ursachen	Lösungen
Das Gerät startet nicht	• Stromversorgungsausfall. • Der Netzschalter ist ausgeschaltet. • Sicherung oder Netzschalter können verbrannt sein. • Batterien der Fernbedienung sind leer oder andere Störung der Fernbedienung.	• Stromrückkehr abwarten. • Stromversorgung einschalten. • Sicherung austauschen. • Batterien austauschen oder Fernbedienung überprüfen.
Die Luft strömt normal, sie kühlt jedoch nicht	• Die Temperatur ist nicht korrekt eingestellt. • 3-Minuten-Schutz-Stillstand des Kompressors.	• Temperatur korrekt einstellen. • Warten.
Die Geräte starten oder stoppen oft	• Zu wenig oder zu viel Kältemittel. • Luft oder unbekanntes Gas im Kältemittelkreislauf. • Kompressorfehler. • Spannung zu hoch oder zu niedrig. • Systemkreislauf verstopft.	• Überprüfung auf Undichtigkeiten durchführen und Kältemittelmenge anpassen. • Kältemittel auspumpen und nachfüllen. • Kompressor reparieren oder austauschen. • Druckregler installieren. • Gründe ermitteln und instandsetzen.
Niedrige Kühleffizienz	• Wärmetauscher des Außen- und Innengerätes verunreinigt. • Luftfilter verunreinigt. • Lufteinlass/Luftauslass des Innen-/Außengerätes blockiert. • Türen und Fenster sind geöffnet. • Direktes Sonnenlicht. • Zu viele Wärmequellen. • Außentemperatur zu hoch. • Kältemittelleckage oder Kältemittelmangel.	• Wärmetauscher reinigen. • Luftfilter reinigen. • Sämtliche Verunreinigungen beseitigen und fehlerfreie Luftströmung sicherstellen. • Türen und Fenster schließen. • Vorhänge vorziehen, um Sonnenlicht abzublenden. • Anzahl Wärmequellen reduzieren. • Kühlleistung der Klimaanlage wird reduziert (normal). • Überprüfung auf Undichtigkeiten durchführen und Kältemittelmenge anpassen.
Niedrige Heizeffizienz	• Außentemperatur unter 7°C. • Türen und Fenster nicht vollständig geschlossen. • Kältemittelleckage oder Kältemittelmangel.	• Heizanlage einsetzen. • Türen und Fenster schließen. • Überprüfung auf Undichtigkeiten durchführen und Kältemittelmenge anpassen.

7.2 Störungen der Fernbedienung und ihre Ursachen

Bevor Sie Wartung oder Reparatur beantragen, überprüfen Sie bitte die folgenden Punkte. (Siehe Tabelle 7-2.)

Tabelle 7-2

Symptome	Ursachen	Lösungen
Die Drehzahl des Gebläses lässt sich nicht ändern.	• Überprüfen Sie, ob der MODUS "AUTO" im Display angezeigt wird.	Wird die automatische Betriebsart ausgewählt, so wird die Gebläsedrehzahl durch die Klimaanlage automatisch angepasst.
	• Überprüfen Sie, ob der MODUS "ENTFEUCHTEN" (dry) im Display angezeigt wird.	Ist die Entfeuchtungsfunktion ausgewählt, so ändert die Klimaanlage die Gebläsedrehzahl automatisch. Die Gebläsedrehzahl kann während der Betriebsarten "KÜHLEN", "NUR GEBLÄSE" und "HEIZEN" ausgewählt werden.
Die Fernbedienung sendet kein Signal aus; dies ist auch fürs Drücken der ON/OFF-Taste gültig.	• Überprüfen Sie, ob die Batterien in der Fernbedienung nicht leer sind.	Stromversorgung ausgeschaltet.
Die TEMP-Anzeige leuchtet nicht auf.	• Überprüfen Sie, ob der MODUS "NUR GEBLÄSE" im Display angezeigt wird.	In der Betriebsart GEBLÄSE kann die Temperatur nicht eingestellt werden.
Nach einer gewissen Zeit erlischt die Anzeige im Display.	• Wird TIMER OFF im Display angezeigt, überprüfen Sie, ob die Tätigkeit des Timers beendet worden ist.	Zum eingestellten Zeitpunkt wird die Klimaanlage ausgeschaltet.
Nach einer gewissen Zeit erlischt die Anzeige TIMER ON.	• Wird TIMER ON im Display angezeigt, überprüfen Sie, ob die Tätigkeit des Timers gestartet worden ist.	Zum eingestellten Zeitpunkt wird die Klimaanlage automatisch eingeschaltet, und die entsprechende Anzeige erlischt.
Das Innengerät signalisiert akustisch keinen Signalempfang, auch wenn die ON/OFF-Taste gedrückt wird.	• Überprüfen Sie, ob das von der Fernbedienung ausgegebene Signal auf den Infrarot-Sensor des Innengerätes ordnungsgemäß zielt, wenn die ON/OFF-Taste gedrückt wird.	Den Signalsender der Fernbedienung auf den Infrarot-Sensor des Innengerätes zielen, und dann die ON/OFF-Taste zweimal drücken.